

Organisation & Kosten

Die Teilnehmergebühr beträgt 85,- € (incl. Mittagessen Tagungsgetränke u. Kaffeepausen).

Bitte überweisen Sie den Betrag nach Anmeldebestätigung durch die SDL unter Angabe des Verwendungszwecks „Social Media“
IBAN: DE39 7605 2080 0000 2311 91

Anmeldung

Wir bitten um schriftliche Anmeldung bei der Schule der Dorf- und Landentwicklung Geschäftsstelle
Pettenkoferplatz 12, 92334 Berching
Fax 08462-20536
Mail: landentwicklung@berching.de

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Die Plätze werden nach Eingang der Anmeldung vergeben.

Seminarleitung

Gisela Goblirsch
PR-Competence, München

Seminarort



Benediktinerabtei Plankstetten
Klosterplatz 1
92334 Berching
info@kloster-plankstetten.de
08462 / 20 60

Veranstalter

Schule der Dorf- und Landentwicklung
Geschäftsstelle
Stadtverwaltung Berching
Pettenkoferplatz 12, 92334 Berching

Tel. 08462-20535, Fax 08462-20536
Mail: info@sdl-plankstetten.de
Web: www.sdl-plankstetten.de

Dieses Seminar wird gefördert aus Mitteln des Bayerischen Dorferneuerungsprogramms sowie Bezirke Niederbayern und Oberpfalz

Good
Governance

Workshop

**Social media
für Kommunen
und Bürgermeister
*innen**

Termin:
15.10.2024

Ort:
Abtei Plankstetten

Schule der Dorf- und
Landentwicklung
Abtei Plankstetten



Fachseminar

Seminarinhalte

- Rechtliches zum Thema „Social Media“.
- Wo liegen Probleme mit dem Datenschutz?
- Welche Wege sind in Bayern offen?
- Wieso tragen Verwaltungen besondere Verantwortung?
- Worin liegen die Unterschiede zwischen Postings von Bürgermeister*in und Postings der Verwaltung?
- Welche Möglichkeiten der Bürgerbindung gibt es aktuell?

Ziel des Seminars

Sie lernen einzuschätzen, welche Vorteile die Bespielung der Social media-Kanäle bringt und ob es für die politische Person oder eher für die Verwaltung wichtig ist, auf Facebook & Co. präsent zu sein.

Sie erfahren, welche Kanäle es gibt und wieso es wichtig ist, Kanäle zu verbinden.

Zielgruppe

Bürgermeister*innen und Kommunikationsbeauftragte von Verwaltungen
Die Teilnehmerzahl ist auf 15 Personen beschränkt.

Seminarverlauf

Dienstag 15.10.2024

09.30 Uhr Seminarbeginn
Begrüßung und Kennenlernen
Seminarablauf und -ziele

10.00 Uhr Die rechtliche Basis der Social Media-Nutzung
Aktuelle Situation in Bayern
Das sagt der Datenschutz

11.00 Uhr Kaffeepause

11.15 Uhr Der politische Kanal
Das politische Posting

12.30 Uhr Mittagspause

13.30 Uhr Informationen aus der Verwaltung aufbereitet für Facebook, Instagram oder TikTok?

15.00 Uhr Kaffeepause

15.15 Uhr Jenseits der Social Media:
Kriterien nach denen ein kommunaler Kanal Sinn macht.

**Der Newsfeed
Der eigene Blog für wichtige Themen**

16.30 Uhr Seminarende
Änderungen vorbehalten!

„Social Media“ für kommunale Themen nutzen

Wo sind heute die Bürger*innen? Wo informieren sie sich und welche Themen finden Gehör?

Mit der Veränderung der Medienlandschaft (Konzentration der Medienangebote sowie schwindende Abo-Zahlen) driften Bürger*innen in eng begrenzte Zirkel ab. In ihren persönlichen „Blasen“ der Social Media wird Meinung gebildet, ohne dass diese Meinung mit belastbarem Wissen angereichert wäre.

Die Verwaltung und der politische Kopf der Kommune versuchen also, in diese Zirkel einzudringen und entsprechende Kanäle zu nutzen. Doch dagegen spricht der Datenschutz!

Bundesbehörden ist seit Beginn des Jahres 2022 untersagt, Social-Media-Kanäle zu nutzen. Aus gutem Grund.

Was ist also (in Bayern) erlaubt, was ist sinnvoll und wie findet man stabile Wege zur Informationsübergabe? Was dürfen politische Köpfe? Was darf die Verwaltung?